

WIR **ver.dienen**
MEHR!

MACH
JETZT
MIT!

ver.di

Einzelhandel
Berlin und
Brandenburg

April 2017
Nr. 1



KÜNDIGUNG DER ENTGELTTARIFVERTRÄGE

- Alles wird teurer: Preise, Tarife, Mieten ...
Wir auch!
- Wir leisten gute Arbeit, dafür verdienen wir
Anerkennung! Armut trotz Arbeit geht gar nicht!
- Altersarmut verhindern - jetzt mehr Einkommen!
- Einer für alle- Tarifverträge, die für alle gelten!

TARIFRUNDE
2017



TARIFERHÖHUNG UND WERTSCHÄTZENDE NEUE ENTGELTSTRUKTUR MÜSSEN HER !

TARIFRUNDE
2017

Die Tarifkommissionen haben die Entgelttarifverträge zum 30.6.2017 gekündigt

Unser Ziel: Tarifierhöhungen. Beteilige dich bis Ende April an der laufenden Tarifrunde in den Betrieben. Es geht um dein Geld und um deine Bereitschaft, dich und uns stark zu machen. Die Tarifkommissionen beschließen am 8. Mai die Forderungen an die Arbeitgeber.

Bundesweit einheitliche neue Entgeltstruktur

Unabhängig davon verhandeln wir einen neuen Entgelttarifvertrag. Dort sollen Entgeltgruppen neu definiert und die Stellen diesen zugeordnet werden.

Wir wollen die heutigen Anforderungen im Job angemessen berücksichtigen und die Vergütungen stabilisieren und verbessern. Ein Entwurf befindet sich gerade in der Diskussion in den Tarifkommissionen. In Kürze mehr.

Wollen die Arbeitgeber Lohnsenkungen?

Anscheinend wollen sie die Gunst der Stunde nutzen, um über neue Entgeltstrukturen ihre Personalkosten weiter zu senken. Dies zeigen die von den Arbeitgebern vorgeschlagenen Regelungen:

- Das Gesamtentgelt soll sich aus einem Grundentgelt und einer Belastungspauschale zusammensetzen, **Zuschläge sowie Urlaubs- und Weihnachtsgeld sinken**, weil sie nur vom Grundentgelt berechnet werden sollen.
- „Fachbezogene“ Ausbildungen sollen Voraussetzung für Eingruppierungen in die entsprechenden Entgeltgruppen sein, **Berufserfahrung** ohne Ausbildungsprüfung soll künftig unberücksichtigt bleiben und **viele heute anerkannte Ausbildungen nicht** mehr angerechnet werden.
- In den unteren Entgeltgruppen sehen die Arbeitgeber **Stufen nach Betriebszugehörigkeit** vor. Das führt bei Betriebswechsel dazu, dass man wieder bei null starten muss.
- Wesentliche **Anforderungen** der Tätigkeiten (psychosoziale Anforderungen) sollen nicht berücksichtigt, dafür unternehmerische Verantwortung überbetont werden. Das begünstigt vor allem höhere Führungskräfte und schadet dem Verkaufspersonal.

Fazit:

Der Entwurf der Arbeitgeber zielt eindeutig darauf ab, die **Einkommen im Einzelhandel dauerhaft zu senken**.

Ein großer Teil der Beschäftigten soll unterhalb der Entgeltgruppe eingruppiert werden, für die eine Berufsausbildung erforderlich ist. Außerdem verstößt der Entwurf der Arbeitgeber in Teilen gegen geltendes Recht.

Eine neue Entgeltstruktur, die auf Kostensenkung bei den Personalkosten gerichtet ist, machen wir nicht mit!

Noch kein ver.di-Mitglied? www.darum.verdi.de

